

FAQs zur Umstellung der ZISTA von ExtraNet zu NExt

Stand 04.08.2026

Versionshistorie

Version	Datum	Beschreibung wesentlicher Änderungen
1.0	29.08.2025	Erstveröffentlichung
1.1	24.10.2025	Verschiedene kleinere, redaktionelle Änderungen Punkt 4 Testphase: • Konkretisierung des Starttermins • Details zu Testmeldungen • Details zu Rückmeldungsdateien
1.2	31.10.2025	Redaktionelle Änderungen und Detailanpassungen zu den Dateinamen der Rückmeldedateien
1.3	09.02.2026	Redaktionelle Änderungen und Detailanpassungen zu den Dateinamen der Rückmeldedateien Updates in den Punkten 3.4 sowie 3.5 zur Umstellung auf Feedbackdateien
1.4	04.08.2026	Updates in den Punkten 3.4 sowie 3.5 zur Umstellung auf Feedbackdateien. Konkretisierung des Meldestichtags in Punkt 3.3 und 3.6. Update in Punkt 3.3 zu ZIP-Dateien

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen	4
2	Allgemeine Fragen.....	4
3	ZISTA-spezifische Fragen	4
3.1	Ab wann müssen Meldungen zur ZISTA über NExt eingereicht werden?	4
3.2	Gibt es eine Parallelphase von NExt und ExtraNet für die ZISTA?	4
3.3	Gibt es Änderungen an der einzureichenden Datei für die ZISTA?	4
3.4	Werden weiterhin Rückfragen im Rahmen des DQM-Verfahrens zur Plausibilisierung der gemeldeten Werte über schriftliche Anfragen versendet? Falls ja, über welchen Weg?	5
3.5	Wird es weitere Rückmeldedateien geben?	5
3.6	Wie werden die neuen Dateinamen der Rückmeldedateien aufgebaut sein?	5
4	Testphase.....	6
4.1	Ist eine Testphase vorgesehen?	6
4.2	Gibt es Besonderheiten, die bei der Testphase berücksichtigt werden müssen.....	6
4.3	Welche Rückmeldungen wird es für eingereichte Testmeldungen geben?	7
4.4	Kann man, zum Beispiel als Sparkasse oder Genossenschaftsbank, an der Testphase teilnehmen, wenn die Einreichung der Meldungen an einen IT- Dienstleister ausgelagert wurde?	7
5	Sonstiges	7
5.1	Ändert sich der Kommunikationsweg mit dem Umstieg auf NExt?	7

1 Vorbemerkungen

Dieses FAQ-Dokument bezieht sich ausschließlich auf die NExt-Umstellung der MFI-Zinsstatistik (ZISTA). Bei Fragen zu anderen Erhebungen oder Verfahren wenden Sie sich an die dafür zuständigen Ansprechpersonen. Einige Punkte dieses FAQ-Dokuments sind mit "vorläufig" gekennzeichnet, weil sie zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung noch nicht vollständig finalisiert werden konnten. Diese Angaben können im Zeitablauf noch Änderungen unterworfen sein.

2 Allgemeine Fragen

Allgemeine Fragen zu NExt sind nicht Gegenstand dieses Dokuments. Hierzu verweisen wir auf die nachfolgenden Links auf der Bundesbank-Webseite:

- Eine Übersicht zu allgemeinen Informationen zu NExt finden Sie unter [NExt | Deutsche Bundesbank](#)
- Eine Übersicht zu allgemeinen Fragen und Antworten zu NExt finden Sie unter [Häufig gestellte Fragen – FAQ | Deutsche Bundesbank](#)
- Die aktuelle Version des NExt Nutzerhandbuch finden Sie unter [NExt Nutzerhandbuch](#)

3 ZISTA-spezifische Fragen

3.1 Ab wann müssen Meldungen zur ZISTA über NExt eingereicht werden?

Die MFI-Zinsstatistik wird ab dem 01.02.2026 als Fachthema unter dem Arbeitsgebiet "Finanzielle Statistiken" eingeordnet.

Das bedeutet folgendes:

- Meldungen für die Zinsstatistik werden ab dem 01.02.2026 über NExt entgegengenommen.
- Meldungen / Korrekturen für Vortermine werden ebenfalls ab diesem Zeitpunkt über NExt entgegengenommen.

3.2 Gibt es eine Parallelphase von NExt und ExtraNet für die ZISTA?

Der Dateneingang der Zinsstatistik wird zum Stichtag 01.02.2026 umgestellt, daher ist keine Parallelphase von NExt und ExtraNet vorgesehen.

3.3 Gibt es Änderungen an der einzureichenden Datei für die ZISTA?

Es wird sich lediglich der Dateiname ändern, Inhalt oder Format der XML-Meldungen für die ZISTA bleiben unverändert. Wenn eine ZIP-Datei eingereicht wird, darf sich darin nur eine XML befinden.

Der Dateiname wird sich nach folgendem Schema aufbauen:

Namensteil	Pflicht	Bedeutung	Vorgabe
Kürzel zur Identifikation des Fachthemas	ja	Dateinamenskürzel eines bestehenden Fachthemas	ZISTA
Prozessmodus	ja	Unterscheidung von Produktiv- oder Test-Einreichungen	P = Produktion T = Test
Art der Meldung	ja	Monatsmeldung	M
Identifikator	ja	Identifikator des mitteilungspflichtigen Unternehmens	RIAD-Code (7-stelliger alphanummerischer Code)
Meldeperiode	ja	Meldestichtagsdatum (letzter Kalendertag des Monats)	Format: YYYYMMDD
Message-ID	nein	Individuelle eigene Kennzeichnung der Datei durch bspw. eine Art laufende Nummer	alphanumerisch
Dateiendung	ja		.xml oder .zip

Tabelle 1: Dateinamenskvention Monatliche Meldung

Beispiel für eine Meldeeinreichung:

ZISTA.P.M.DE12345.20260131.xml

Anm.: In einem früheren Informationsschreiben wurde als Identifikator die Bankleitzahl angegeben. Im Sinne weiterer Vereinheitlichungen mit andere Statistikmeldungen wurde nun der RIAD-Code als Identifikator gewählt.

3.4 Werden weiterhin Rückfragen im Rahmen des DQM-Verfahrens zur Plausibilisierung der gemeldeten Werte über schriftliche Anfragen versendet? Falls ja, über welchen Weg?

Die inhaltlichen Rückfragen wird es weiterhin geben. Ab Meldemonat Juni 2026 werden die Rückfragendateien im Bereich „Einreichungen und Status“ in der Detailansicht der jeweiligen Einreichung als Feedbackdatei zur Verfügung gestellt. Dies ermöglicht eine automatisierte Zuordnung der Rückfragendatei zur entsprechenden Einreichung. Inhalt und Format der Dateien bleiben unverändert.

3.5 Wird es weitere Rückmeldedateien geben?

Neben den inhaltlichen Rückfragendateien wird es auch weiterhin Informationen über abgewiesene oder noch fehlende Meldungen geben. Neu hinzukommen werden auch Positivmeldungen, also Rückmeldungen über den Erhalt einer Meldedatei.

Die Informationen über angenommene oder abgewiesene Meldungen werden als Feedbackdateien zur Verfügung gestellt (siehe auch Punkt 3.4).

3.6 Wie werden die neuen Dateinamen der Rückmeldedateien aufgebaut sein?

Die Dateinamen der Rückmeldedateien werden einer ähnlichen Namenskonvention folgen wie die Meldedateien.

Namensteil	Pflicht	Bedeutung	Vorgabe
Kürzel zur Identifikation des Fachthemas	ja	Dateinamenskürzel eines bestehenden Fachthemas	ZISTA
Prozessmodus	ja	Unterscheidung von Produktiv- oder Test-Dateien	P = Produktion T = Test
Art der Meldung	ja	Rückmeldungsart	DQI = inhaltliche Rückfragen RMNDR = Meldeerinnerung MSG_VLDTN = positive oder negative Rückmeldungen zu Meldedateien
Identifikator	ja	Identifikator des mitteilungs-pflichtigen Unternehmens	RIAD-Code (7-stelliger alphanumerischer Code)
Meldeperiode	ja	Meldestichtagsdatum (letzter Kalendertag des Monats)	Format: YYYYMMDD
Message-ID	nein	NExt-AuftragsID	Alphanumerisch
Dateiendung	ja		.pdf

Tabelle 2: Dateinamenskonvention Rückmeldungen

Die Dateien für die inhaltlichen Rückfragen werden so benannt sein, dass sie ohne Namensänderung direkt wieder bei NExt eingereicht werden können.

Beispiel für eine inhaltliche Rückfrage:

ZISTA.P.DQI.DE12345.20260131.EINxxxxxxxxxx.pdf

4 Testphase

4.1 Ist eine Testphase vorgesehen?

Ja, die Abgabe von Zista-Meldungen in der Testumgebung wird ab November 2025 möglich sein. Wir empfehlen Ihnen sehr, dieses Testangebot zu nutzen sowie technische Fragen und Probleme frühzeitig zu klären. Eine Pflicht zu Testen besteht jedoch nicht.

4.2 Gibt es Besonderheiten, die bei der Testphase berücksichtigt werden müssen

- Voraussetzung ist die Registrierung mindestens eines User Managers für das Arbeitsgebiet "Finanzielle Statistiken" bzw. Nutzers für das Fachthema „MFI-Zinsstatistik“ in der Testumgebung von NExt (<https://at.next.bundesbank.de/>).
- In der Testphase können sowohl eigens erstellte Testdaten als auch produktionsnahe oder Produktivdaten verwendet werden.

- Bei der Einreichung einer Testmeldung über NExt sind, wie gewohnt, alle geltenden Validierungsregeln zu beachten.
- Im XML-Header ist der Parameter „stufe=„Test““ anzugeben.
- Für Testmeldungen ist der tatsächliche Identifikator des Unternehmens anzugeben, für das die Testmeldung erfolgt. Daher müssen in der XML-Meldung die korrekte Bankleitzahl und im Dateinamen der entsprechende RIAD-Code verwendet werden.
- Es wird empfohlen, als Meldetermin in der XML-Datei „2025-06“ zu setzen. Das Datum im Dateinamen sollte entsprechend „20250630“ lauten. Bitte beachten Sie, dass die Angabe eines zukünftigen Meldetermins zur Abweisung der Meldung führt. Die Meldetermine 2018-01 und 2018-02 sind nicht zulässig.

4.3 Welche Rückmeldungen wird es für eingereichte Testmeldungen geben?

Zusätzlich zu den Statusinformationen im NExt-Portal wird es eine Akzeptanz- oder Abweisendei im PDF-Format geben, abhängig davon, ob die Validierungsregeln eingehalten wurden. Diese PDF-Dateien werden von der Bundesbank im Bereich „Bereitstellungen“ in NExt zum Download bereitgestellt.

Im Falle einer akzeptierten Meldung wird zudem eine Rückfragendei zur Verfügung gestellt, die die Ergebnisse der inhaltlichen Prüfungen enthält. Diese Rückfragendei kann zu Testzwecken ausgefüllt und über den Bereich „Einreichungen und Status“ in NExt an die Bundesbank zurückübertragen werden, um auch diesen Dateiaustausch zu testen.

4.4 Kann man, zum Beispiel als Sparkasse oder Genossenschaftsbank, an der Testphase teilnehmen, wenn die Einreichung der Meldungen an einen IT-Dienstleister ausgelagert wurde?

Eigene Tests sind möglich, jedoch sollte dies vorher mit dem IT-Dienstleister koordiniert werden.

5 Sonstiges

5.1 Ändert sich der Kommunikationsweg mit dem Umstieg auf NExt?

E-Mails können wie gewohnt direkt an zinsstatistik@bundesbank.de gesendet werden. Mit Umstellung auf NExt als Meldeeinreichungsportal wird für die ZISTA aber auch die Dialogfunktion nutzbar sein. Über diesen sicheren Kanal kann ein Austausch direkt mit dem ZISTA-Team stattfinden. Es können Nachrichten aber auch Dateien ausgetauscht werden. Nähere Informationen finden Sie hierzu auch im NExt-Nutzerhandbuch unter dem Punkt 3.3 Dialog.